

Vorlage

Drucksachen-Nr.:	DR/IV/005/2012/I-41
Einreicher:	Amt für Kultur

Beratungsfolge	Status	Termin	Bestätigung
Dienstberatung des Oberbürgermeisters	nicht öffentlich	06.02.2012	
Ausschuss für Kultur, Bildung und Sport	öffentlich	01.03.2012	

Titel:

Information zum Arbeitsstand Kulturentwicklungsplanung für Dessau-Roßlau

Information:

1. Die im Kulturausschuss vom 03.11.2011 vorgestellten Moderatoren Dr. Patrick Föhl, Leiter der Forschungsgruppe „Regional Governance im Kulturbereich“, und Hans-Heinrich Grosse-Brockhoff, Kulturstaatssekretär des Landes Nordrhein-Westfalen a. D., sind mit der Moderation der Kulturentwicklungsplanung in Dessau-Roßlau auf der Basis des am 03.11.2012 im Kulturausschuss vorgelegten Realisierungskonzeptes für den Zeitraum bis Ende 2012 beauftragt worden. Die Moderatoren werden über ihre Ergebnisse regelmäßig in der Dienstberatung des Oberbürgermeisters berichten.
2. Ein Kulturkonvent für die Stadt Dessau-Roßlau wird zunächst nicht einberufen.
3. Die laufende Projektsteuerung und Evaluation der Kulturentwicklungsplanung erfolgt durch den Projektbeirat.

Der Projektbeirat ist wie folgt besetzt:

- die Moderatoren Dr. Patrick Föhl und Hans-Heinrich Grosse-Brockhoff
- der/die Vorsitzende des Ausschusses für Kultur, Bildung und Sport
- bis zu drei Vertreter kultureller Einrichtungen auf Vorschlag von Amt 41
- ein Vertreter der Initiative „Land braucht Stadt“
- ein Vertreter des Netzwerkes „Gelebte Demokratie“
- der Leiter Amt 41
- jeweils ein Vertreter der Dezernate V und VI

Die laufenden Arbeiten im Rahmen der Kulturentwicklungsplanung werden von einer Arbeitsgruppe im Kulturamt, bestehend aus dem Leiter Amt 41, dem Sachbearbeiter Kulturentwicklungsplanung und weiteren Mitarbeitern im Kulturamt durchgeführt. In der Projektgruppe wirken nach Bedarf Mitarbeiter anderer Dezernate und Ämter (z. B. Amt 40, 61, 65) sowie externe Fachleute mit.

4. Im Jahr 2013 soll an die erste Phase der Kulturentwicklungsplanung die Realisierungsplanung anschließen.

zu 1.

Mit der am 25.05.2011 beschlossenen Vorlage DR/BV/144/2011/I-41 hat der Stadtrat den inhaltlichen, zeitlichen, organisatorischen und finanziellen Rahmen für die Kulturentwicklungsplanung in Dessau-Roßlau beschlossen. Dieser Beschluss ist Grundlage für alle weiteren Aktivitäten zur Ausgestaltung der KEP.

Wesentliches Element im Prozess der KEP ist die Bestellung von einem oder mehreren Moderatoren. Es wurden mit verschiedenen in Frage kommenden Personen und Beratungsunternehmen Gespräche geführt. Das im Ergebnis der Recherche beauftragte Moderatorenteam hat ein Alleinstellungsmerkmal, da es aus einem erfahrenen Kulturwissenschaftler mit Schwerpunkt Kulturentwicklungsplanung (Dr. Patrick Föhl) und einem der erfahrensten Kulturpolitiker Deutschlands (Hans-Heinrich Grosse-Brockhoff) besteht. Beide Moderatoren sind zu einer engen Zusammenarbeit mit dem Kulturstadtrat, den Kulturakteuren, und der Kulturpolitik verpflichtet und stehen für einen partizipativen Planungsansatz. Die Honorierung der Moderatoren erfolgt im Rahmen der mit DR/BV/144/2011/I-41 bewilligten und per Bindungsermächtigung gebundenen Haushaltsmittel. Die Beauftragung der Moderatoren wurde von Amt 14 geprüft. Für Honorare sind nunmehr für den Zeitraum vom 01.11.2011 bis 31.12.2012 insgesamt 36.000 € vorgesehen. Die restlichen 4.000 € stehen für öffentliche Veranstaltungen, Onlineauftritt, Onlinebefragung und sonstige Kosten (Reisekosten, Literatur etc.) zur Verfügung. Das von den Moderatoren im Kulturausschuss am 03.11.2011 vorgestellte Realisierungskonzept für die Kulturentwicklungsplanung wurde von den Mitgliedern des Kulturausschusses ausgiebig diskutiert und befürwortet. Zur Zeit laufen die Expertengespräche, nach deren Auswertung ein Zwischenfazit erfolgt (s. Ablaufplan).

zu 2.

Da sich im ersten Halbjahr 2011 ein Kulturforum aus zahlreichen Kulturakteuren gebildet hatte, die auch für den Kulturkonvent vorgesehen waren, wird nach diversen Gesprächen von der Einberufung des Kulturkonvents bis auf weiteres abgesehen. Darüber wurde der Kulturausschuss am 22.09.2011 informiert. Die Einberufung des Kulturkonventes soll ggf. zu einem späteren Zeitpunkt erfolgen.

zu 3.

Im Projektbeirat sind die Moderatoren, Vertreter der Politik (Robert Hartmann, Vorsitzender des Kulturausschusses), von Kulturakteuren der Stadt (bis zu drei vom Kulturstadtrat vorgeschlagene Vertreter kultureller Einrichtungen), der Bürgerschaft (jeweils ein Vertreter der Initiative „Land braucht Stadt“ und des Netzwerkes „Gelebte Demokratie“) und der Verwaltung (Amtsleiter 41 und jeweils ein Vertreter der Dezernate V und VI) vertreten. Durch die Konstellation des Projektbeirates wird dem partizipativen Ansatz der Kulturentwicklungsplanung Rechnung getragen und die fortlaufende Information von Verwaltung, Stadtrat, Kulturszene und Bürgerschaft sichergestellt.

zu 4.

Um den Prozess der Kulturentwicklungsplanung zu verstetigen, soll im Jahre 2012 als 2. Phase die Umsetzungsplanung anschließen. Hier sollen im Jahr 2012 Fördermittel des ESF auf der Basis der ersten Ergebnisse der KEP beantragt werden.

Ablaufplan Kulturentwicklungsplanung (Stand 25.01.2012)

- 25.05.2011 Beschluss des Stadtrates DR/BV/144/2011/I-41
Erarbeitung der Kulturentwicklungsplanung für Dessau-Roßlau
- 03.11.2011 Präsentation der Moderatoren und des Realisierungskonzeptes der
KEP im Kulturausschuss
- 16.11.2011 konstituierende Sitzung des Projektbeirates, Festlegung der
Interviewpartner für Experteninterviews, des Fragenkataloges für die
Experteninterviews und der Fragebögen für Kulturakteure, Schulen und
Parteien.
- 17.11.2011 - Experteninterviews
03.02.2012
- Dez. 2011 Versand der Fragebögen an die Kulturakteure und die Parteien
- 01.03.2012 Arbeitsbeginn Sachbearbeiter Kulturentwicklungsplanung
- März - April 2012 Auswertung der Experteninterviews und der Fragebögen
2012
- 23.03.2012 Sitzung Projektbeirat
- 23.03.2012 Thementisch Museen, Archive, Bibliotheken, Ausstellungen
- 28.03.2012 Thementisch kulturelle Bildung
Thementisch Theater, darstellende Künste, Musik, Festivals, Kurt-Weill-
Fest
- 29.03.2012 Thementisch Soziokultur und freie Kulturszene
Thementisch Kulturmarketing, Kulturtourismus
- April 2012 Auswertung Thementische
- 23.-27.
April 2012 Bürgerforum zur KEP in Kooperation mit der Hochschule Anhalt
und der Arbeitsgruppe Bürgerhaushalt im „Vor-Ort-Laden“
- Mai 2012 Auswertung Bürgerforum
- Mai 2012 Thementisch Bürgerhaushalt, Bürgerbeteiligung, Ehrenamt
- Mai-August 2012 weitere Auswertung, Erarbeitung Zwischenpräsentation
2012
- Sept. 2012 Präsentation Zwischenergebnisse in der Dienstberatung des
Oberbürgermeisters, im Kulturausschuss und in einer öffentlichen
Veranstaltung

September - Maßnahmenplanung
Nov. 2012

Nov. 2012 Fertigstellung KEP Phase I, Präsentation in der Dienstberatung des Oberbürgermeisters, im Kulturausschuss und in einer öffentlichen Veranstaltung

Dez. 2012 Beschlussfassung in Ausschüssen und im Stadtrat

Für den Einreicher:

Oberbürgermeister